

## Niederschrift

**4/2013-18**

über die 4. Sitzung des **Amtsausschusses**

am Donnerstag, den 23. November 2023, 19.30 Uhr

in 24626 Groß Kummerfeld, „Cumerveldhus“, Schulstraße 4

**öffentlicher Sitzungsteil**

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.02 Uhr

### I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

	Stimmen- anteil		Stimmen- anteil
1. AV Jörg Wrage (Groß Kummerfeld), als Vorsitzender	4	9. GV Herbert Bornhöfft (Rickling)	3
2. Bm Hartmut König (Boostedt)	9	10. GV Gernot Haase (Boostedt) – ab TOP 4a	3
3. Bm Keno Jantzen (Rickling)	4	11. GV Kay Bartling (Boostedt)	3
4. Bm Jens Storch (Daldorf)	3	12. GV Wolfgang Brückner (Boostedt)	3
5. Bm Wilhelm Möllhoff (Groß Kummerfeld)	4	13. GV Karl-Johann Lorenzen i.V.f. GV'in Blanka Mathiak-Fürstenwerth (Boostedt)	3
6. BM Michael Strate (Heidmühlen)	3	14. GV'in Birgit Vonderschmitt (Boostedt)	3
7. GV Siegfried Hock (Rickling)	3	15. GV Jan Ole Notzeblum (Boostedt) – ab TOP 5	3
8. GV Rainer Hoop (Rickling)	3	16. Bm Torsten Hamann (Latendorf)*	3

2. Es fehlten entschuldigt:

~~Bm Torsten Hamann (Latendorf)\*~~

*\*geändert gemäß 01AmtsA05-14.12.2023-TOP3*

3. Es fehlten unentschuldigt:

-/-

4. Gäste

Jan-Peter Schröder, Landrat Kreis Segeberg

Mareike Thiem, Fachdienstleitung  
Kommunalaufsicht Kreis Segeberg

GBA Ingrid Timm

Gemeindevertreter\*innen aus Daldorf und  
Groß Kummerfeld

Anette Glage, Kreistagsabgeordnete

Einwohner\*innen der Gemeinden

Ehem. Bm der Gemeinde Heidmühlen Geert  
Uwe Carstensen

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Stv. LVB Jochen Möller

Amtfrau Christina Merz

Diese zugleich als Protokollführerin

## II. Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses am 12.10.2023
4. Wahl einer Amtsdirektorin / eines Amtsdirektors
5. Berichte
  - a) Amtsvorsteher
  - b) stv. Leitender Verwaltungsbeamter
6. Austausch mit dem Landrat und Frau Thiem (Fachdienstleitung Kommunalaufsicht) des Kreises Segeberg
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen und Verschiedenes

### II. nichtöffentlicher Teil

9. Personalangelegenheiten
  - a) Personalbericht
10. Anfragen und Verschiedenes

### III. Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse

### III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

**Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

AV Jörg Wrage eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Insbesondere Herrn Landrat Schröder und die Fachdienstleitung der Kommunalaufsicht Frau Thiem, die auf der heutigen Sitzung für einen Austausch zugegen sind.

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht zur heutigen Sitzung geladen war und der Amtsausschuss mit 57 von 57 Stimmenanteilen vollständig beschlussfähig ist.

---

#### TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

**Beschluss:**

Bearb. durch:

Der Amtsausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte 9 „Personalangelegenheiten“ und 10 „Anfragen und Verschiedenes“ in einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln. LVB z.A.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: **57**      dagegen: -      Enthaltungen: -

---

#### TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses am 12.10.2023

**Beschluss:**

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses am 12.10.2023 wird ohne Änderungen genehmigt. LVB z.A.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: **57**      dagegen: -      Enthaltungen: -

---

#### TOP 4 Wahl einer Amtsdirektorin / eines Amtsdirektors

**Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

AV Jörg Wrage erläutert, dass die Wahl einer Amtsdirektorin / eines Amtsdirektors im Meiststimmenverfahren erfolgt. Demnach ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhält.

Zur Wahl einer Amtsdirektorin / eines Amtsdirektors stehen 5 Kandidat\*innen.

GV Wilhelm Möllhoff beantragt die geheime Wahl, sodass vorerst ein Wahlausschuss zu bilden ist. Zur Besetzung des Wahlausschusses werden GV Herbert Bornhöfft, Bm Michael Strate und GV Jan Ole Notzeblum vorgeschlagen. Diese werden in offener Abstimmung mit, en bloc, mit 57 Stimmenanteilen und damit einstimmig gewählt.

Nach erfolgter geheimer Stimmenabgabe zur Wahl einer Amtsdirektorin / eines Amtsdirektors werden die abgegebenen Stimmen von dem Wahlausschuss ausgezählt.

Das Wahlergebnis wird vom Sitzungsleiter AV Jörg Wrage bekanntgegeben.

Die Auszählung ergibt, dass 57 gültige Stimmzetteln abgegeben worden sind, wovon die meisten Stimmen auf den Bewerber Jörn Klatt entfallen.

Damit ist der Bewerber Jörn Klatt zum Amtsdirektor des Amtes Boostedt-Rickling gewählt.

---

## TOP 5 Berichte a) Amtsvorsteher

### Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Bericht des Amtsvorstehers ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

GV Wolfgang Brückner bekundet, dass er seitens des Amtsausschusses eine Aufmerksamkeit zum Abschied des ehemaligen LVB Sven Plucas vermisst hat.

---

## TOP 5 Berichte b) stv. Leitender Verwaltungsbeamter

### Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Bericht des stellvertretenden LVB Jochen Möller ist dieser Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt. Die Ergänzungen des AV sind dieser Niederschrift als **Anlage 3** beigefügt.

---

## TOP 6 Austausch mit dem Landrat und Frau Thiem (Fachdienstleitung Kommunalaufsicht) des Kreises Segeberg

### Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Landrat erläutert kurz den Grund der heutigen Anwesenheit. Nach den durchgeführten Kommunalwahlen besuchen er und Frau Thiem von allen Ämtern im Kreis eine Sitzung des Amtsausschusses, um für einen Austausch, offene Fragen und ein kurzes Kennenlernen zur Verfügung zu stehen. Es soll die Chance genutzt werden, mit den Mietgliedern der Amtsausschüsse ins Gespräch zu kommen.

Seitens des Landrates wird die Unterbringung von Asylsuchenden thematisiert. Besonderheit ist, dass der Kreis Segeberg der einzige Kreis mit zwei Landesunterkünften ist. Eine Unterkunft befindet sich in Segeberg, die weitere in Boostedt. Da das Amt Boostedt-Rickling und die Stadt Segeberg von der dezentralen Unterbringung der Asylsuchenden befreit sind, hat der Kreis mehr Asylsuchende auf die restlichen Kommunen des Kreises zu verteilen. Der Kreis ist daher für jede freiwillige Unterbringung dankbar und hat den Anspruch ans Land, dass die Landesunterkünfte auf die Kreisquote angerechnet werden. Mit einem Rückgang der Flüchtlingszahlen ist laut dem Landrat auch im kommenden Jahr nicht zu rechnen. Erste Gespräche mit dem Land und den kommunalen Landesverbänden zur Erarbeitung einer Landesstrategie in diesem Bereich haben nun begonnen.

Ferner berichtet der Landrat über das Thema „Schaffung von Wohnraum“ und eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit, nicht zuletzt durch den Fachkräftemangel in vielen öffentlichen Bereichen.

Zur Rückforderung von Fördermitteln aus dem SQKM im Bereich Kita berichtet der Landrat, dass der Kreis gesetzlich angehalten ist Fördermittel zurückzufordern, wenn Fördervoraussetzungen nicht eingehalten werden. Der

Kreis geht diesem gesetzlichen Auftrag nach. Wer entsprechende Rückforderungen nicht erhebt handelt laut dem Landrat rechtswidrig. Zurückgeforderte Fördermittel gehen, so die Aussage des Landrates, zurück in das System Kita und werden unter anderem verwendet, um weitere Fachkräfte auszubilden.

Auf die Nachfrage, warum Tagespflegepersonen vom Kreis anders bezahlt werden als von der Stadt Neumünster berichtet der Landrat, dass er bereits von dieser Problematik gehört hat, hierzu aber keine genaue Aussage treffen kann.

Bezogen auf die Frage des Angleichens von SQKM-Fördermitteln aufgrund von Tariferhöhungen und der anhaltenden Inflation gibt der Landrat bekannt, dass es eine gemeinsame Pressemitteilung zur verlängerten Übergangsphase bis 2025 geben wird. Aktuell wird versucht die Angleichung der Fördermittel zu verwirkliche, der Ausgang ist jedoch noch unklar.

Die Frage des GV Herbert Bornhöfft, wie und in welcher Form die Berichterstattung nach § 45 c der Gemeindeordnung erfolgen soll wird Frau Thiem klären und eine entsprechende Rückmeldung geben.

GV Gernot Haase erkundigt sich nach einer Bündelung der IT auf Kreisebene. Hierzu gibt der Landrat bekannt, dass sich der Kreis Segeberg, der Kreis Stormarn und der Kreis Lauenburg für eine gemeinsame IT entschieden haben. Auch für Ämter sei dieser IT-Verbund eine Überlegung wert, die Strukturen lassen weitere Kommunen zu. Das Interesse der Ämter an einem Zusammenschluss wird zu einem gegebenen Zeitpunkt durch den Kreis abgefragt werden.

---

## **TOP 7 Einwohnerfragestunde**

### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

---

## **TOP 8 Anfragen und Verschiedenes**

### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

---

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit um 21.50 Uhr ausgeschlossen.

Der Inhalt zu den Tagesordnungspunkten

9. Personalangelegenheiten

10. Anregungen und Verschiedenes

ist dem nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zu entnehmen

---

## **TOP 11 Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasster Beschlüsse**

### **Beratungsinhalt:**

Bearb. durch:

AV Jörg Wrage gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.02 Uhr.

g.g.u.

---

Vorsitzender

---

Protokollführerin